

Gemäß Art. 88 Abs. 2 LKrO ist die Jahresrechnung innerhalb von sechs Monaten nach Abschluss des Haushaltsjahres zu erstellen und sodann dem Kreisausschuss vorzulegen. Anschließend daran erfolgt die örtliche Rechnungsprüfung durch den Rechnungsprüfungsausschuss durch das Kreisrevisionsamt.

Bei dem inzwischen erstellten Jahresabschluss (Jahresrechnung) für das Jahr 2021 ergeben sich folgende Abschlusszahlen (Sollabschluss):

I:\Excel5\RechnungAbschlBek2021.xls			
	Verwaltungs- haushalt Euro	Vermögens- haushalt Euro	Gesamthaushalt Euro
Einnahmen, Anordnungssoll:	189.857.942,57	22.075.051,76	211.932.994,33
Neue Haushaltseinnahmereste:			5.029.000,00
HER Brandschutz Kreisbrandinspektion, Investitionszuschuss		129.000,00	
HER geplante Kreditaufnahme 2021		4.900.000,00	
Abgänge, Niederschlag. lfd. Jahr u. Kasseneinnah.Reste:			
HER geplante Kreditaufnahme 2020		-4.900.000,00	-4.900.000,00
KER Mahngeb.und Säumniszuschläge u.a.	0,00		0,00
KER Gebühreneinnahmen und Bußgelder	0,00		0,00
KER Abfallbes.Geb. u. Geb.Selbstanlieferer Dep.	-23.117,53		-23.117,53
Summe Abgänge	-23.117,53	-4.900.000,00	-4.923.117,53
Gesamteinnahmen	189.834.825,04	22.204.051,76	212.038.876,80
	Verwaltungs- haushalt Euro	Vermögens- haushalt Euro	Gesamthaushalt Euro
Ausgaben, Anordnungssoll	188.980.137,38	18.445.991,64	207.426.129,02
Abgänge Kassenausgabereste:	-556,34	0,00	-556,34
Neue Haushaltsausgabereste			
Bauunterhalt	1.423.208,00		1.423.208,00
Gemeinde-,Kreis-,Bezirksorgane, Softwarebeschaffung		33.800,00	33.800,00
Gemeinde-,Kreis-,Bezirksorgane, Hardwarebeschaffung		16.000,00	16.000,00
Organisationsamt, Softwarebeschaffung		41.890,15	41.890,15
Organisationsamt, Hardwarebeschaffung		46.200,00	46.200,00
Finanzverwaltung, Zimmerausstattung		572,00	572,00
EDV-Anlage -1- EDV Zentrale u. Webmaster, Software		112.953,20	112.953,20
Verwaltungsgebäude Alois-Schießl-Platz, Zimmerausstatt.		6.000,00	6.000,00

Verkehrsüberwachung Straßenverkehrsrecht, Software		8.625,14	8.625,14
Brandschutz Kreisbrandinspektion, Software		991,50	991,50
Brandschutz Kreisbrandinspektion, Hardware		1.919,50	1.919,50
Brandschutz Kreisbrandinspekt., Arbeitsgeräte/Maschinen		32.774,68	32.774,68
Brandschutz Kreisbrandinspektion, Fahrzeugbeschaffung		409.000,00	409.000,00
Feuerwehr - Ausbild.-stätte FW, Arbeitsgeräte/Maschinen		6.468,00	6.468,00
Feuerwehr- Service-Zentrum, Arbeitsgeräte/Maschinen		20.000,00	20.000,00
Feuerwehr- Service-Zentrum, Planungskosten Neubau		100.000,00	100.000,00
Feuerwehr- Service-Zentrum, Neubau		201.000,00	201.000,00
Verwaltung der Schülerbeförderung FB 11, Software		17.000,00	17.000,00
Herzog-Tassilo-Realschule, Hardware		5.000,00	5.000,00
Realschule Taufkirchen, Hardware		35.000,00	35.000,00
Anne-Frank-Gymnasium, Softwarebeschaffung		2.400,00	2.400,00
Anne-Frank-Gymnasium, Hardwarebeschaffung		28.227,34	28.227,34
Anne-Frank-Gymnasium, Schulausstattung		19.230,00	19.230,00
Anne-Frank-Gymnasium, Erweiterungsbau		603.050,00	603.050,00
Gymnasium Dorfen, Hardwarebeschaffung		18.000,00	18.000,00
Gymnasium Dorfen, Zuschuss Neubau Sportplatz Stadt Dorfen		45.000,00	45.000,00
Gymnasium Dorfen, Planungskost. Generalsanierung Turnhallen		45.983,74	45.983,74
Gymnasium Dorfen, Schullehrküche in U13		63.825,53	63.825,53
Gymnasium Dorfen, Planungskost. Generalsanierung Heizung		15.000,00	15.000,00
Korbinian-Aigner-Gymnasium, Hardwarebeschaffung		49.908,31	49.908,31
Korbinian-Aigner-Gymnasium, Schulausstattung		6.151,77	6.151,77
Korbinian-Aigner-Gymnasium, Planungskost. Erweiterung		50.000,00	50.000,00
Korbinian-Aigner-Gymnasium, Umbau Schulische Nutzung		545.437,52	545.437,52
Korbinian-Aigner-Gymnasium, Planungskost. Erweiterung		835.141,21	835.141,21
Berufsschule, Generalsanierung Turnhalle		4.250,30	4.250,30
Berufsschule, Planungskosten Zimmererbereich		40.752,66	40.752,66
Landwirtschaftsschule, Hardwarebeschaffung		5.700,00	5.700,00
FOS, Softwarebeschaffung		4.250,00	4.250,00
FOS, Hardwarebeschaffung		72.670,00	72.670,00
BOS, Softwarebeschaffung		750,00	750,00
BOS, Hardwarebeschaffung		5.030,00	5.030,00
Förderschule Erding, Hardwarebeschaffung		24.787,11	24.787,11
Förderschule Erding, Schulausstattung		10.000,00	10.000,00
Förderschule Dorfen, Hardwarebeschaffung		15.000,00	15.000,00
Investitionszuschuss Denkmalpflege FB 41		16.232,07	16.232,07
Einrichtung der Jugendarbeit -Jugendraeume		12.000,00	12.000,00
Bauordnung SG 41-1 Verwaltung, Hardwarebeschaffung		4.100,00	4.100,00
Bauordnung SG 41-1 Verwaltung, Zimmerausstattung		1.000,00	1.000,00
Techn. Bauaufsicht SG 41-2, Hardwarebeschaffung		5.400,00	5.400,00
Techn. Bauaufsicht SG 41-2, Zimmerausstattung		1.000,00	1.000,00
Deckenbau Fraunberg - ED 26		814.385,90	814.385,90
Deckenbau Lappach - B15		390.000,00	390.000,00
Straßenmeisterei Taufkirchen, Arbeitsgeräte/Maschinen		158.500,00	158.500,00
Straßenmeisterei Taufkirchen, Fahrzeugbeschaffung		243.655,79	243.655,79

Straßenmeisterei Erding, Arbeitsgeräte/Maschinen		3.413,97	3.413,97
Abfallbeseitigung, Müllumladestation		134.000,00	134.000,00
Abfallbeseitigung, Recyclinghöfe		340.000,00	340.000,00
Bauhof Bauunterhalt, Arbeitsgeräte/Maschinen		12.067,22	12.067,22
ÖPNV - Personennahverkehr, MVV Investitionszuschuss		5.344,21	5.344,21
Photovoltaikanlage Deponie Isen		78.634,95	78.634,95
Summe neue Haushaltsausgabereste	1.423.208,00	5.825.473,77	7.248.681,77
Abgänge Haushaltsausgabereste	-567.964,00	-2.067.413,65	-2.635.377,65
Gesamtausgaben	189.834.825,04	22.204.051,76	212.038.876,80
nachrichtlich Haushaltssumme 2021	182.629.000,00	22.720.000,00	205.349.000,00

In den Ausgaben des Verwaltungshaushaltes ist eine Zuführung an den Vermögenshaushalt in Höhe von 16.466.915,25 € enthalten. Zusätzlich zu der geplanten Zuführung in Höhe von 2.207.000 € können dem Vermögenshaushalt überplanmäßig 14.259.915,25 € zugeführt werden.

Gründe hierfür sind:

Aufgrund der COVID-19-Pandemie wurden für das Jahr 2021 Einnahmeausfälle bzw. Mehrausgaben erwartet, weshalb Herr Landrat Bayerstorfer am 15.03.2021 für die Budgetgruppen (Personalkosten Gr. 4, Sachkosten Gr. 5, Sachkosten Gr. 6 und Produkteinzelkosten Gr. 7) jeder wirtschaftlichen Einheit mit Ausnahme der Abteilung 6 eine Einsparung bei den Ausgaben in Höhe von 20 % angeordnet hat.

Mit Schreiben vom 25.06.2020 wurde diesbezüglich auch durch Herrn Landrat Bayerstorfer in Abstimmung mit den Fraktionsvorsitzenden eine 3-Monatige Wiederbesetzungssperre beim Freiwerden von Stellen verhängt.

Auch dies trug neben anderen Faktoren dazu bei, dass über alle wirtschaftlichen Einheiten hinweg bei der Gruppe 4 Personalausgaben ca. 1,7 Mio. Euro Minderausgaben entstanden.

Für die Screeningstellen des Gesundheitsamtes wurden für das Jahr 2021 außerplanmäßig 547.000 Euro mehr erstattet als in diesem Jahr ausgegeben werden musste.

Beim überlassenen Gebührenaufkommen wurden für Baugenehmigungen, etc. 1.411.011 Euro und bei der Grunderwerbssteuer 811.000 Euro mehr eingenommen als veranschlagt.

Zudem fielen beim ÖPNV Mehreinnahmen von insgesamt 1,4 Mio. Euro für Erstattungen, Rückzahlungen und Zuweisungen durch den Freistaat an.

Die höhere Zuführung an den Vermögenshaushalt ergab sich im Wesentlichen durch folgende Abweichungen von den Haushaltsansätzen:

Einnahmen (über 50.000 €)	+ mehr/ - weniger
0291 Sonstige Hausverwaltung	-123.889 €
0601 EDV-Anlage/EDV-Zentrale	+136.292 €
0603 EDV- Komm. Behördennetz	+76.115 €
1311 Feuerwehr-Ausbildungsstätte	-75.000 €
1401 Katastrophenschutz – Erstattungen Corona-Pandemie	+231.377 €
1601 Rettungsdienst – Integrierte Leitstelle	-136.518 €
1604 Rettungszentrale ILS – Feuerwehr	-68.651 €
1602 Zweckverband Rettungsdienst - Krankentransport	+89.533 €
2303 Korbinian-Aigner-Gymnasium	+231.786 €
2411 Berufsschule Erding – Gastschulbeiträge	+687.754 €
2902 Schülerbeförderung – Schüler weiterführende Schulen	+235.168 €
2925 Schülerinternat Münchner Str. 17 (AWO)	+53.242 €
3331 Kreismusikschule, Rückerstattung Zuschuss	+109.918 €
4031 Koordinierung Bildung – Zuweisung Bildungskoordination	+50.313 €
4035 Verwaltung Asyl – Hausverwalterpauschale	+280.575 €
4151 Grundsicherung für Senioren – lfd. Leistungen	+294.516 €
4152 Grundsicherung für jung. Erwerbsunfähige – lfd. Leistung.	-86.232 €
4201 Hilfe zum Lebensunterhalt	-2.387.545 €
4211 Sachleistungen	-915.432 €
4213 Geldleistungen für persönl. Bedürfnisse	+169.301 €
4214 Geldleistungen für den Lebensunterhalt	+88.905 €
4220 Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt	+1.164.706 €
4230 Arbeitsangelegenheiten (§ 5 AsylbLG)	-83.834 €
4391 Asyl – Wohnunterbringung	+360.728 €
4535 Gemeinsame Wohnformen für Mütter/Väter und Kinder	+202.904 €
4556 Vollzeitpflege	+65.478 €
4557 Heimerziehung, sonst. Betreute Wohnformen	+117.501 €
4560 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder/Jugendl.	-210.426 €
4565 Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern/Jugendl.	+68.523 €
4583 Ausgaben für sonstige Maßnahmen – Erstattung	+81.612 €
4591 Jugendhilfe für unbegleitete minderjährige Asylbewerber	-212.476 €
4820 Grundsicherung der Arbeitssuchenden nach SGB II/KdU	+419.760 €
4980 Sonst. Soziale Angelegenheiten – örtlicher Bereich	+59.070 €

5010 Gesundheitswesen – SG 51-1/Erstattung Testzentren	+3.302.174 €
5400 Gesundheitsregion	+61.185 €
6011 Hochbau – FB 12 Liegenschaften – Erstattung Klinikum	-56.192 €
7201 Abfallbeseitigung – Entsorgungswirtschaft	-2.012.249 €
7202 Abfallbeseitigung - Recyclinghöfe/DSD	+1.096.362 €
7204 Abfallbeseitigung – Abfall zur Verwertung	+475.024 €
7911 ÖPNV, Erstattungen	+312.698 €
7911 ÖPNV, Rückzahlung MVV	+739.618 €
7911 ÖPNV- Förderung Personennahverkehr Zuweisung Freist.	+390.680 €
8801 Bebauter Grundbesitz – Verschiedene Mietobjekte	-92.489 €
9151 Kalkulatorische Einnahmen/Abschreibungen	-174.738 €
9000 Überlassenes Gebührenaufkommen	+1.411.011 €
9000 Überlassen Verwarnungsgelder/Geldbußen	+141.203 €
9000 Schlüsselzuweisungen	+222.256 €
9000 Grunderwerbssteuer	+811.038 €
Gesamt:	7.602.655 €

Ausgaben (über 50.000 €)	+ mehr/ - weniger
0200 Hauptverwaltung - Personalstelle	
0201 Hauptamt Abteilungsleitung Z	+61.553 €
0203 Hauptverwaltung - Personalpool	-542.164 €
0205 Hauptverwaltung - Abteilung 1	-52.782 €
0211 Organisationsamt	-66.662 €
0301 Kämmerei FB Z 2	-52.602 €
0601 EDV-Anlage/EDV-Zentrale/EDV-Kosten an Dritte	-143.492 €
0680 Verwaltungsgebäude Alois-Schießl-Platz/Security	+127.490 €
0830 Aus- und Fortbildung Azubi, Anwärter	-134.064 €
1151 Wasserrecht SG 42-2	+75.027 €
1161 Einwohnerwesen einschließlich Passamt und Ausländerbehörde SG 31-3 Passamt u.AusländerR	-53.207 €
1312 Feuerwehr-Service-Zentrum	-116.188 €
1601 Rettungsdienst Integrierte Leitstelle Rettungsdienst	-136.518 €
1604 Rettungszentrale ILS Feuerwehr	-68.651 €
2201 Herzog-Tassilo-Realschule	-195.152 €
2202 Realschule Taufkirchen	-274.080 €
2301 Anne-Frank-Gymnasium	-255.411 €

2302 Gymnasium Dorfen	-139.948 €
2303 Korbinian-Aigner-Gymnasium	+113.930 €
2411 Berufsschule Erding	+157.672 €
2480 Bildungszentrum für Gesundheitsberufe	-52.782 €
2489 Berufsfachschulen	+64.426 €
2551 Landwirtschaftsschule	-89.238 €
2591 Fachschule -1- KRANKENPFLEGE U.A.	+64.304 €
Gastschulbeiträge weiterführende Schulen	+135.704 €
2601 FOS Erding	-63.331 €
2721 Katharina-Fischer-Schule Erding	-55.884 €
2722 Förderzentrum Dorfen	-75.057 €
2751 St. Nikolausschule Erding	-61.880 €
2902 Schülerbeförderung von Schülern weiterführender Schulen	-709.336 €
3000 Allgemeine kulturelle Angelegenheiten	-60.093 €
3211 Bauernhausmuseum	-97.561 €
4035 Verwaltung Asyl	-109.736 €
4071 Verwaltung der Jugendhilfe -1- SG 21-1 Wirtschaftl. Hilfen	-85.429 €
4072 Verwaltung der Jugendhilfe -2- SG 21-4 Kreisjugendpflege	-55.463 €
4076 Verwaltung der Jugendhilfe SG 21-3 Soziale Hilfen	-282.447 €
4101 Laufende Leistungen HLU 3. Kapitel SGB XII	-208.830 €
4139 Erstattung an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung §264 Abs. 7 SGB V	54.207 €
4151 Grundsicherung für Senioren laufende Leistungen	315.234 €
4152 Grundsicherung für jüngere Erwerbsunfähige laufende Leistungen	-69.014 €
4201 Hilfe zum Lebensunterhalt	-2.343.438 €
4211 Sachleistungen	-961.369 €
4213 Geldleistungen für persönliche Bedürfnisse	169.301 €
4214 Geldleistungen für den Lebensunterhalt	88.518 €
4220 Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG)	1.167.204 €
4230 Arbeitsangelegenheiten (§ 5 AsylbLG)	-83.834 €
4391 Andere soziale Einrichtung -1- Asyl Wohnunterbringung	-146.283 €
4541 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	-125.557 €
4553 Ambulante Erziehungshilfen	-154.086 €
4556 Vollzeitpflege	54.803 €
4557 Heimerziehung, Sonstige betreute Wohnform	237.819 €
4558 Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung	-308.920 €

4560 Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung	-484.465 €
4561 Hilfen für junge Volljährige	126.307 €
4565 Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen	287.182 €
4583 Ausgaben für sonstige Maßnahmen	-65.132 €
4591 Jugendhilfe für Flüchtlinge unbegl. minderjä. Asylbewerber	-112.675 €
4701 Förderung der Wohlfahrts- pflege -01-	-124.285 €
4820 Grundsicherung der Arbeit- suchenden nach dem Zweiten Buch des Sozialgesetzbuches	-1.068.004 €
4900 Sonst. soziale Angelegenheiten -örtlicher Träger-	53.132 €
4980 Sonst. soziale Angelegenheiten -örtlicher Träger-	59.070 €
5010 Gesundheitswesen SG.51-1 Infektionsschutz	2.856.206 €
5400 Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen der Gesundheits- Gesundheitsregion	80.800 €
6011 Hochbauverwaltung -1- FB 12 Liegenschaften	-398.965 €
6122 Gutachterausschuss Berieb gewerbl. Art	-59.401 €
6588 Straßenmeisterei Taufkirchen	119.835 €
6589 Straßenmeisterei Erding	-62.642 €
7201 Abfallbeseitigung -1- Entsorgungswirtschaft	-170.089 €
7202 Abfallbeseitigung -2- Recyclinghöfe Nutz.DSD	1.096.362 €
7204 Abfallbeseitigung -4- Abfall zur Verwertung	-633.754 €
7205 Abfallbeseitigung -5- Deponie Unterriesbach	-705.950 €
7700 Fuhrpark	-88.885 €
7910 Sonstige Förderung der Wirtschaft	-94.356 €
7911 Sonstige Förderung der Wirtschaft -1- Personennahverkehr	-65.847 €
7913 Sonstige Förderung der Wirtschaft -3- FB 11 Kreisentwicklung	-52.500 €
8802 Bebauter Grundbesitz -2- Mietobjekt Dr. Ulrichweg	-77.756 €
Gesamt:	-5.184.403 €

Die um 14.259.915,25 € höhere Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt wird Teils zur Finanzierung des Vermögenshaushaltes benötigt.

Im Vermögenshaushalt wurden neue Haushaltsausgabereste in Höhe von 5.825.473,77 €, im Wesentlichen für den Erweiterungsbau am Anne-Frank-Gymnasium (603.050 €), für den Erweiterungsbau mit Mensa am Korbinian-Aigner-Gymnasium (1,43 Mio. €), für die Fahrzeugbeschaffung der Kreisbrandinspektion (409.000 €), für die Planung des Neubaus des Feuerwehrservicezentrums (301.000 €), für Fahrzeug- und Arbeitsgerätebeschaffung der Straßenmeisterei Taufkirchen (402.000 €), für den Bau von Recyclinghöfen und einer Müllumladestation (insgesamt 474.000 €) und nicht abgeschlossener Straßenbaumaßnahmen (1,2 Mio. €), gebildet. Der Rücklage können 3.175.544,58 € zugeführt werden. Der Rücklagenstand zum Jahresende 2021 beträgt 15.253.294,63 € (Mindestrücklage: 1.691.517 €).

i:\Excel5\Haushalt\VorberichtRücklagenLKrsGraph2022.xls

	Stand 1.1. Euro	Zuführung Euro	Entnahmen Euro	Stand 31.12. Euro
2009	5.218.368,14	2.615.718,99		7.834.087,13
2010	7.834.087,13		2.558.413,78	5.275.673,35
2011	5.275.673,35	4.585.222,52		9.860.895,87
2012	9.860.895,87		214.198,62	9.646.697,25
2013	9.646.697,25		4.128.164,20	5.518.533,05
2014	5.518.533,05		1.543.667,77	3.974.865,28
2015	3.974.865,28	705.718,96		4.680.584,24
2016	4.680.584,24	1.561.547,63		6.242.131,87
2017	6.242.131,87		1.461.098,01	4.781.033,86
2018	4.781.033,86		1.541.281,97	3.239.751,89
2019	3.239.751,89	1.930.712,47		5.170.464,36
2020	5.170.464,36	6.907.285,69		12.077.750,05
2021	12.077.750,05	3.175.544,58		15.253.294,63

Verschuldung

Die planmäßigen Tilgungsausgaben für die Kredite betragen 1.303.402,40 €. Für die inneren Darlehen beliefen sie sich auf 1.195.082,33 €.

Der Schuldenstand zum Jahresende 2021 beträgt insgesamt 13.490.441,25 €, davon innere Darlehen 10.242.300,51 €.

Schuldenstand, Kreditaufnahmen, Tilgungen (ohne Klinikum)

i:\Excel5\Haushalt\VorberichtKredite.xls

Jahr	Stand 1.1 Euro	Kreditauf- nahme Euro	sonstiger Zugang	Tilgung Euro	Stand 31.12. Euro
2009	30.247.950,08	0,00		2.430.184,55	27.817.765,53
2010	27.817.765,53	0,00		1.001.937,52	26.815.828,01
2011	26.815.828,01	0,00		1.015.602,42	25.800.225,59
2012	25.800.225,59	0,00		5.383.724,70	20.416.500,89
2013	20.416.500,89	0,00	4.529.097,30	5.564.596,10	19.381.002,09
2014	19.381.002,09	0,00	3.420.000,00	4.292.083,64	18.508.918,45
2015	18.508.918,45	0,00	6.609.984,00	7.544.067,13	17.574.835,32
2016	17.574.835,32	0,00		1.204.692,84	16.370.142,50
2017	16.370.142,50	0,00		1.271.975,98	15.098.166,52
2018	15.098.166,52	0,00		1.210.712,63	13.887.453,89
2019	13.887.453,89	0,00		1.239.348,78	12.648.105,11
2020	12.648.105,11	0,00	5.839.540,79	2.498.719,92	15.988.925,98
2021	15.988.925,98	0,00	0,00	2.498.484,73	13.490.441,25

Die Finanzierung des Bildungszentrums für Gesundheitsberufe erfolgte mittels einer Forfaitierung in Höhe von 9.086.183,93 €. Im Jahr 2021 betrug die Rückzahlung von 440.470,62 €.

Die für den Erwerb von Grundstücken in Höhe von 4,9 Mio. € geplante Kreditaufnahme musste nicht in Anspruch genommen werden. Die getätigten Grunderwerbe in Höhe von rd. 1,63 Mio. € konnten aus dem Haushaltsansatz 2021 (1,5 Mio.) und aus Haushaltsresten des Vorjahres gedeckt werden. Es wurde ein Haushaltseinnahmerest in Höhe von 4,9 Mio. € gebildet. Der in 2020 gebildete Haushaltseinnahmerest in Höhe von 4,9 Mio. € wurde in Abgang gebracht.

Der Gebührenhaushalt Abfallbeseitigung (7201) und der Unterabschnitt 7202 (DSD) schließen folgendermaßen ab:

Abschluss 2021 Abfallwirtschaft				
i:\Excel5\Rechnung\AbfallbeseitAbschluss2021.xls				
Unterabschnitt	Bezeichnung	Einnahmen 2021	Ausgaben 2021	Zuschussbedarf 2021
7200	Fachbereichsleitung Abfall	0	82.902	-82.902
7201	Entsorgungswirtschaft	9.754.545	2.935.261	6.819.284
7202	DSD Recyclinghöfe	1.729.002	1.729.002	0
7203	Müllverbrennung u. Umladestation	14.733	3.328.003	-3.313.270
7204	Abfall zur Verwertung	1.871.454	5.141.396	-3.269.942
7205	Deponie Unterriesb. Nachsorge	0	153.170	-153.170
7207	Deponie Isen Nachsorge	147.414	147.414	0
7208	Ehem. Deponie Köglreit	0	0	0
	Abgleich	13.517.148	13.517.148	0

Rücklage zum Ausgleich von Gebührenschwankungen

Im Jahr 2021 war eine Entnahme aus der Rücklage zum Ausgleich von Gebührenschwankungen in Höhe von 324.257,59 € notwendig. Insgesamt belaufen sich die Rückstellungen aus Gebührenschwankungen zum Jahresende 2021 auf 9.845.096,74 €. Dieser Betrag wird in den kommenden Jahren zum Ausgleich des Gebührenhaushaltes Abfallbeseitigung und zur Sanierung der Deponie Unterriesbach verwendet.

i:\Excel5\Haushalt\VorberichtRückstellGebührenschwank.xls				
Jahr	Stand 1.1.	Zuführung	Entnahmen	Stand 31.12.
2009	2.245.958,09	29.060,34	249.530,11	2.025.488,32
2010	2.025.488,32	1.429.528,56		3.455.016,88
2011	3.455.016,88	869.535,82		4.324.552,70
2012	4.324.552,70	1.592.760,49		5.917.313,19
2013	5.917.313,19	1.743.602,47		7.660.915,66
2014	7.660.915,66	979.925,80		8.640.841,46
2015	8.640.841,46	973.981,06		9.614.822,52
2016	9.614.822,52	1.056.263,50	0,00	10.671.086,02

2017	10.671.086,02	812.798,24	8.245,26	11.475.639,00
2018	11.475.639,00	0,00	68.925,99	11.406.713,01
2019	11.406.713,01	0,00	167.039,66	11.239.673,35
2020	11.239.673,35	0,00	1.070.319,02	10.169.354,33
2021	10.169.354,33	0,00	324.257,59	9.845.096,74

Rücklage Rekultivierung und Nachsorge Deponie Isen

Zur Finanzierung der Kosten für die Nachsorge der Deponie war im Jahr 2021 eine Entnahme aus der Rücklage in Höhe von 147.413,76 € notwendig.

Ende 2021 betrug die Rücklage für die Rekultivierung und Nachsorge der Deponie damit 7.202.178,26 €.

i:\Excel5\Haushalt\RechnungRückstellDeponie.xls				
Jahr	Stand 1.1. Euro	Zuführung Euro	Entnahmen Euro	Stand 31.12. Euro
2009	8.904.654,12	120.863,51	164.999,94	8.860.517,69
2010	8.860.517,69	56.883,72	199.701,37	8.717.700,04
2011	8.717.700,04	72.434,29	189.141,75	8.600.992,58
2012	8.600.992,58	62.636,08	273.314,72	8.390.313,94
2013	8.390.313,94	22.432,73	163.794,69	8.248.951,98
2014	8.248.951,98	11.467,68	115.505,28	8.144.914,38
2015	8.144.914,38	1.617,13	118.536,95	8.027.994,56
2016	8.027.994,56	38.848,22	158.067,94	7.908.774,84
2017	7.908.774,84	3.346,73	156.681,52	7.755.440,05
2018	7.755.440,05	0,00	167.683,89	7.587.756,16
2019	7.587.756,16	0,00	114.943,56	7.472.812,60
2020	7.472.812,60	0,00	123.220,58	7.349.592,02
2021	7.349.592,02	0,00	147.413,76	7.202.178,26

Rücklage für die zuschussfinanzierten Investitionen (Recyclinghöfe)

Die Sonderrücklage in Höhe von 268.644,75 € wurde im Haushaltsjahr 2021 aufgelöst.

i:\Excel5\Haushalt\VorberichtRückstellAbzuschußfinanz.xls

Jahr	Stand 1.1. Euro	Zuführung Euro	Entnahmen Euro	Stand 31.12. Euro
2009	134.083,20	18.208,50	0,00	152.291,70
2010	152.291,70	17.289,35	0,00	169.581,05
2011	169.581,05	17.660,56	0,00	187.241,61
2012	187.241,61	17.659,80	0,00	204.901,41
2013	204.901,41	16.789,34	0,00	221.690,75
2014	221.690,75	16.581,90	0,00	238.272,65
2015	238.272,65	13.560,86	0,00	251.833,51
2016	251.833,51	1.203,10	0,00	253.036,61
2017	253.036,61	106,95	93,75	253.049,81
2018	253.049,81	0,00	0,00	253.049,81
2019	253.049,81	0,00	0,00	253.049,81
2020	253.049,81	0,00	0,00	253.049,81
2021	253.049,81	15.594,94	268.644,75	0

UA 7202 Abfallbeseitigung DSD

Der Unterabschnitt DSD ist kameralistisch abgeglichen. In 2021 konnte eine Zuführung an die Rücklage in Höhe von 586.306,14 € erwirtschaftet werden. Der Rücklagenstand zum Jahresende 2021 betrug somit 1.041.897,27 €.

i:\Excel5\Haushalt\VorberichtRückstellDSD.xls

Jahr	Stand 1.1.	Zuführung	Entnahmen	Stand 31.12.
2009	657.590,16	5.082,28	573.242,19	89.430,25
2010	89.430,25	27.767,78		117.198,03
2011	117.198,03	47.824,34		165.022,37
2012	165.022,37	25.466,72		190.489,09
2013	190.489,09	87.296,72		277.785,81
2014	277.785,81	77.132,80		354.918,61
2015	354.918,61	37.280,21	0,00	392.198,82

2016	392.198,82	27.393,97	0,00	419.592,79
2017	419.592,79	159,30	14.738,51	405.013,58
2018	405.013,58	43.355,13	0,00	448.368,71
2019	448.368,71	0,00	44.150,96	404.217,75
2020	404.217,75	51.373,38	0,00	455.591,13
2021	455.591,13	586.306,14		1.041.897,27

Über- und außerplanmäßige Ausgaben

Soweit zusätzliche, unabweisbare über- und außerplanmäßige Ausgaben entstanden sind, wurden diese durch Mehreinnahmen oder durch Einsparungen im Rahmen der festgelegten Deckungsfähigkeit gedeckt.

Schlussbemerkung:

Die Abwicklung des Haushaltes 2021 verlief positiv. Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben lagen jeweils in dem Rahmen, für den ein Genehmigungsbeschluss möglich ist, sodass ein Nachtragshaushalt nicht erforderlich war.

Auszug aus dem Bericht der örtlichen Rechnungsprüfung:

„Die gemäß Art. 89 LKrO durchgeführte örtliche Prüfung der Jahresrechnung des Landkreises Erding für 2021 gab, mit Ausnahme der im Prüfungsbericht aufgeführten Feststellungen, zu weiteren Prüfungsfeststellungen keinen Anlass. Kleinere Mängel wurden mit den Beteiligten besprochen und sind im Bericht nicht mehr aufgeführt.“

Gründe, die der Feststellung und der Entlastung der Jahresrechnung 2021 durch den Kreistag des Landkreises Erding entgegenstehen, sind nicht ersichtlich. Dem Kreistag wird empfohlen, die Jahresrechnung 2021 im Sinne des Art. 88 Abs. 3 LKrO festzustellen und über die Entlastung zu beschließen.“

Jahresabschluss 2021 des Klinikums Landkreis Erding:

Klinikum Landkreis Erding

Das Klinikum Landkreis Erding hat im Jahr 2021 einen Jahresfehlbetrag von - 6.307.519 € erwirtschaftet. Dies entspricht einer Abweichung zum Plan 2021 in Höhe von 85.760 €.

Nach Abzug der Erding Zulage, der nicht-geförderten Abschreibungen, der nicht bezuschussten Baumaßnahmen im Bereich Instandhaltung sowie aufgrund von Sondereffekten gebildeten Rückstellungen ergibt sich ein operatives Ergebnis in Höhe von -2.513.491 €.

Die Rückstellungen für Sondereffekte beinhalten eventuell entstehende Rückzahlungsansprüche aus den Abrechnungen für Schmerztherapie und Notfallversorgung.

Position	Plan 2021	Ist 2021
Jahresergebnis	-6.221.759 €	-6.307.519 €
Erding-Zulage (pM + KLE)	1.448.314 €	1.508.286 €
nicht-geförderte Abschreibungen	820.077 €	1.132.550 €
Baumaßnahmen (Instandhaltung)	0 €	200.425 €
Sondereffekte Rückstellung Abrechnung	0 €	953.015 €
operatives Ergebnis	-3.953.368 €	-2.513.491 €

Seit dem Rechtsformwechsel zu einem Regierbetrieb wird das Klinikum Landkreis Erding nicht mehr von einem Wirtschaftsprüfer, sondern der Kreisrevision geprüft.

Auszug aus dem Bericht der örtlichen Rechnungsprüfung:

„Die nach pflichtgemäßem Ermessen durchgeführte örtliche Prüfung hat außer den in diesem Bericht getroffenen Feststellungen keinen Anlass zu weiteren Bemerkungen gegeben.“

Wesentliche Gründe, die der Feststellung des Jahresabschlusses 2021 für das Klinikum Erding und der Entlastung entgegenstehen, sind nicht erkennbar.

Dem Kreistag wird empfohlen, den Jahresabschluss 2021 festzustellen und über die Entlastung zu beschließen.

Die aktuelle dramatische Verschlechterung der Betriebsergebnisse (Plandefizit 2023: -15,5 Mio. €) wird so vom Landkreis und letztendlich auch von den Gemeinden (Kreisumlage) nicht lange zu stemmen sein. Es bleibt zu hoffen, dass sich die Rahmenbedingungen im Gesundheitswesen signifikant ändern, ansonsten sehen wir den Fortbestand des Klinikums in kommunaler Trägerschaft in Gefahr.“